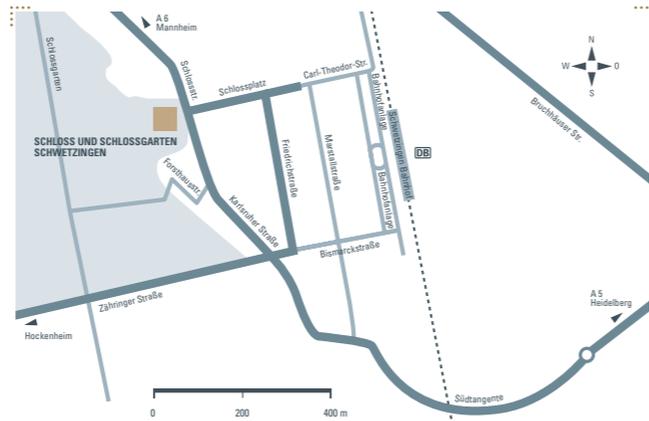


EINZIGARTIGE GARTENANLAGE VON EUROPÄISCHEM RANG

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN



SO FINDEN SIE ZU UNS



WEGBESCHREIBUNG

Zu Fuß vom Bahnhof Schwetzingen in ca. 10 Minuten erreichbar.

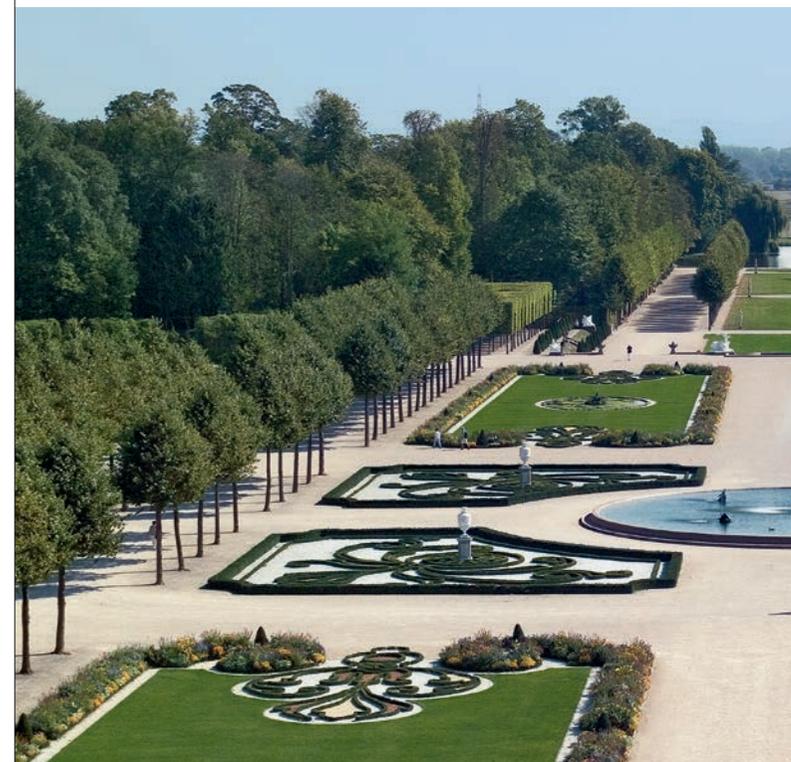
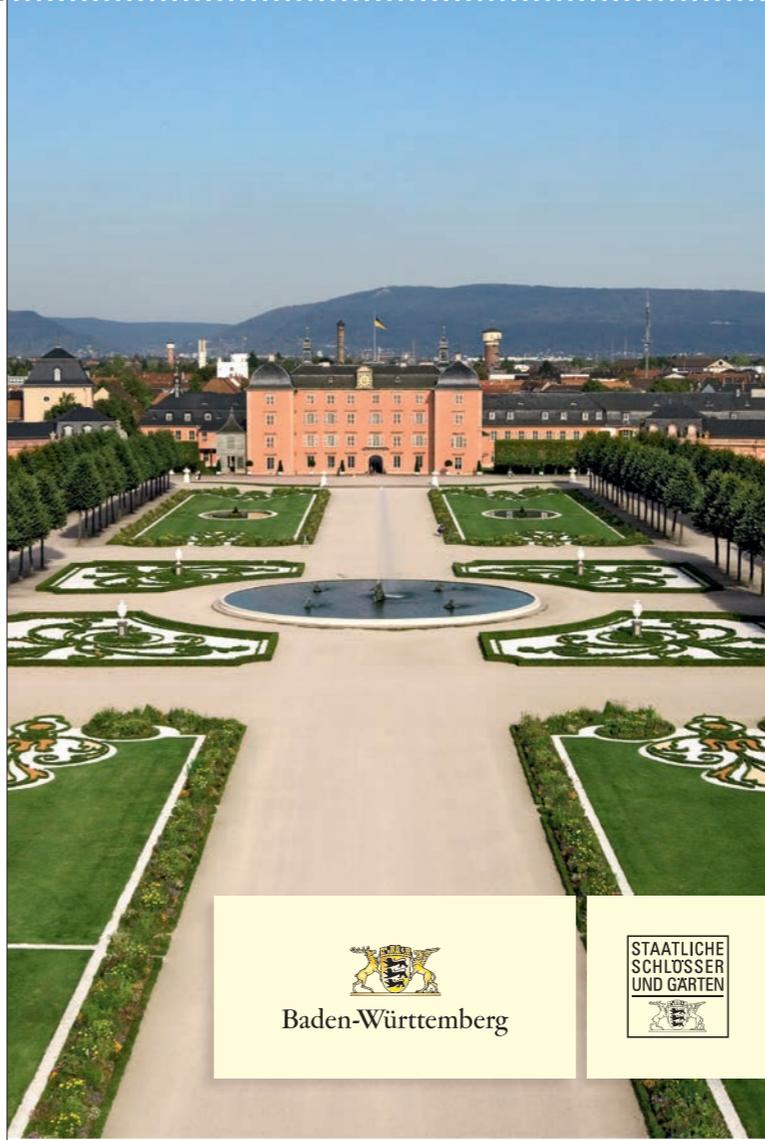
INFORMATIONEN ZU ALLEN UNSEREN MONUMENTEN

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Schlossraum 22a - 76646 Bruchsal

Hotline +49(0)72 51.74 - 27 70
Täglich 8.00 – 20.00 Uhr (ohne Buchungsservice)
info@ssg.bwl.de



www.schloesser-und-gaerten.de



Elegant: Die formale französische Anlage mit dem einmaligen Kreisparterre ist das Herzstück des Schlossgartens

DIE SOMMERRESIDENZ DER KURFÜRSTEN VON DER PFALZ

Ob die üppige Pracht der Kirsch- und Apfelblüte im Frühling, ob sattgrünes Laub und farbenprächtige Blumenrabatten im Sommer, ob buntes Herbstlaub oder eine winterliche Stimmung der Ruhe, zu jeder Jahreszeit bietet der Schwetzingener Schlossgarten dem Besucher eine besondere Atmosphäre. Er ist ein *Meisterwerk der Gartenkunst* aus dem 18. Jahrhundert. Er präsentiert geometrisch exakt strukturierte repräsentative Elemente der französischen neben scheinbar freier Landschaftsplanung der englischen Tradition. Gebäude, wie der Minervatempel oder der Tempel der Waldbotanik, sowie das Skulpturenprogramm unterstreichen den jeweiligen Charakter des Gartens.



BILDGARDIES SSG / I.M.Z. Titelbild: Achim Merle; 1. Andrea Radde; 2. Nick Schuber; 3.-6. Günther Bayer; 5. Anam Weisler // Designkonzept: www.jugendkommunikation.de

Prachtvolle Zirkelbauten runden das kunstvolle Ensemble ab. Das Schloss war Sommerresidenz des Kurfürsten Carl Theodors. Im Inneren im ersten Stock sehen die Gäste viele Kostbarkeiten, u. A. Frankenthaler Porzellan. In der zweiten Etage befinden sich authentisch möblierte, mit Handdrucktapeten dekorierte Räumlichkeiten, die für Reichsgräfin Luise Karoline von Hochberg ausgestattet wurden.

Um dem zeitgenössischen Ideal als *kunstaffiner Musenhof* gerecht zu werden, fanden hier zahlreiche Musikveranstaltungen statt, eine Tradition, die noch heute in den Schwetzingener Festspielen und dem Mozartfest fortlebt.

Schloss Schwetzingen ist vor allem wegen der Schönheit und Harmonie seines Schlossgartens weit über die Landesgrenzen hinaus berühmt. Seine Vielfalt kann noch heute im Originalzustand bewundert werden.

Die Anfänge des Schwetzingen Schlosses liegen um 1350 in einer kleinen ritterlichen Wasserburg und reichen durch eine wechselvolle Geschichte bis zur höchsten Blüte höfischen Glanzes unter der Regierung von Kurfürst Carl Theodor von der Pfalz (1724 – 1799). Seine heutige Form erhielt das Schloss durch den Kurfürsten Johann Wilhelm, der es ab dem Jahre 1697 umbauen und durch zwei Flügelbauten wesentlich vergrößern ließ.

DAS GESAMTWERK PROMINENTESTER KÜNSTLER

Unter Kurfürst Carl Theodor erlebte Schloss Schwetzingen die Zeit seiner größten Blüte. Er betraute bedeutende Gartenarchitekten der Zeit mit der Gestaltung der Anlage – darunter Nicolas de Pigage und später Friedrich Ludwig von Sckell. Ab 1749 setzten sie das Großprojekt um und schufen, unterstützt von prominentesten Künstlern, ein *Gesamtkunstwerk von außergewöhnlicher Schönheit*



👑 🏛️ *Der Merkurtempel ist die jüngste Gartenarchitektur, die sich bautechnisch an einem römischen Turmgrab orientiert*

und Vielfalt. Der zentrale Gartenbereich mit Zirkelbauten, Laubengängen und kreisrundem Parterre ist nach klaren mathematischen Mustern in vollkommener Symmetrie und Regelmäßigkeit gestaltet. Im ausgehenden 18. Jahrhundert wurde der Barockgarten um landschaftliche Partien ergänzt – das sogenannte „Arboretum Theodicum“ ist eine der frühesten in Deutschland verwirklichten Landschaftsgartenpartien nach englischem Vorbild.

BAROCKE BLÜTENPRACHT UND FREMDE WELTEN

Der Schlossgarten von Schwetzingen ist ein Kulturdenkmal von europäischem Rang: *Weit über 100 Skulpturen* prägen seine wundervolle, stets überraschende Ausstattung. Malerische Bauwerke entführen die Gäste in ferne und fremde Welten. Der „Apollotempel“ zeigt den griechischen Gott des Lichts und der Künste in einem frei stehenden Rundtempel beim Spiel der Lyra. Sehenswert ist auch das Badhaus, ein privater Rückzugsort mit eigenem Garten, das nach Art einer italienischen Villa gebaut wurde. Im „Türkischen Garten“ des Parks schließlich findet sich die Gartenmoschee von Nicolas de Pigage – der einzig erhaltene Bau dieser Art in einem europäischen Garten. Das Gebäude des späten Barock mit zahlreichen orientalischen Elementen besaß jedoch eine rein dekorative, keine religiöse Funktion.



👑 🏛️ *Blick vom Arionbrunnen auf den Hauptbau: Der Kern des Schlosses war ursprünglich eine ritterliche Wasserburg*

KULTURELLES GLANZLICHT

Die Räume des Schlosses sind mit Möbeln des 18. und frühen 19. Jahrhunderts eingerichtet. Ein Glanzlicht des Schlosses stellt das kurfürstliche Hoftheater im nördlichen Zirkelbau dar. Das sogenannte „Rokoko-Theater“ wird auch heute noch für Aufführungen genutzt. *Es ist das älteste erhaltene Rangtheater in Europa.*

👑 🏛️ *Sehenswert in den Zirkelbauten: Das grandiose Schlosstheater und das Lapidarium mit den kostbaren Originalen der Gartenfiguren (linkes Bild)*



BESUCHSINFORMATIONEN

ÖFFNUNGSZEITEN 01.01. – 26.03.22 27.03. – 29.10.22 30.10. – 31.12.22

SCHLOSSGARTEN	Mo bis So 9.00 – 17.00 Uhr letzter Einlass 16.30 Uhr	Mo bis So 9.00 – 20.00 Uhr letzter Einlass 19.30 Uhr	Mo bis So 9.00 – 17.00 Uhr letzter Einlass 16.30 Uhr; 24. und 31.12. 9.00 – 13.00 Uhr; 25.12. geschlossen
---------------	---	---	---

SCHLOSS *Besichtigung nur mit Führung möglich; 24., 25. und 31.12. geschlossen; das Rokokotheater ist nur im Rahmen einer Sonderführung zu besichtigen; nähere Informationen und Termine können Sie der Homepage entnehmen*

FÜHRUNGEN 01.01. – 26.03.22 27.03. – 29.10.22 30.10. – 31.12.22

SCHLOSSGARTEN	keine Führungen	Sa, So und Feiertage 15.00 Uhr	keine Führungen
SCHLOSS	Fr 14.00 Uhr; Sa, So und Feiertage 11.00, 13.30 und 15.00 Uhr	Mo bis Fr std. von 11.00 – 16.00 Uhr; Sa, So und Feiertage std. von 10.30 – 17.00 Uhr; <i>englischsprachige Führung: Sa, So und Feiertage 14.15 Uhr</i>	Fr 14.00 Uhr; Sa, So und Feiertage 11.00, 13.30 und 15.00 Uhr

Gruppenführungen sowie fremdsprachige Führungen nach Vereinbarung; Sonderführungen laut Programm online und nach Vereinbarung

EINTRITT 01.01. – 26.03.22 27.03. – 29.10.22 30.10. – 31.12.22

SCHLOSS ODER SCHLOSSGARTEN (je inkl. Führung; keine Gartenführung im Winter)			
Erwachsene	8,00 €	11,00 €	9,00 €
Ermäßigte	4,00 €	5,50 €	4,50 €
Familien	20,00 €	27,50 €	22,50 €
Gruppen ab 20 P.	7,20 € (p. P.)	9,90 € (p. P.)	8,10 € (p. P.)

SCHLOSSGARTEN			
Erwachsene	5,00 €	8,00 €	6,00 €
Ermäßigte	2,50 €	4,00 €	3,00 €
Familien	12,50 €	20,00 €	15,00 €
Gruppen ab 20 P.	4,50 € (p. P.)	7,20 € (p. P.)	5,40 € (p. P.)

JAHRESKARTE SCHLOSSGARTEN			
Erwachsene	35,00 €	35,00 €	35,00 €
Ermäßigte	17,50 €	17,50 €	17,50 €

Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch finden Sie auf unserer Internetseite.

KONTAKT UND INFORMATION

**SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN
SCHWETZINGEN**
Schloss Mittelbau
68723 Schwetzingen
www.schloss-schwetzingen.de

SERVICE-CENTER
Telefon +49(0)62 21.6 58 88 -0
Telefax +49(0)62 21.6 58 88 -18
service@schloss-schwetzingen.com

